

Bericht der SZ/BZ vom 15. März 2006

Taktvoll zwischen Pop und Opernwelt

Ehningen: Liederkrantz-Chor

Von unserem Mitarbeiter Robert Steiner

Die Chorgruppe "Taktvoll" präsentierte in der Ehninger Festhalle eine bunte Mischung aus Schlagern und Evergreens. Begleitet wurde das Vokalensemble von der abwechslungsreichen Combo Tango Five

Der junge Ableger des Liederkrantz Ehningen musiziert seit drei Jahren. Anfangs ein Projektchor, mauserten sich die mittlerweile 40 Sänger und Sängerinnen zu einer ausdrucksvollem Stimmenmelange. Penible Probenarbeit und Stimmübungen zeigten sich in präziser Intonation und Ausloten der dynamischen Grenzen. Samtweiche Übergänge und raumgreifendes Volumen frischten Lieder wie "Killing me softly" und "Something stupid" gehörig auf.

Die volle Festhalle erlebte zwei Konzerte in einem. Der erste Teil wurde von "Taktvoll" in Begleitung von Tango Five bestritten. Der Chor harmonierte als homogener Stimmentepich wunderbar mit den dezent werkelnden Vollblutmusikern. Bei "Hello Mary Lou" und dem allseits bekannten "Amazing Grace" wurden die ganze Festhalle mit weichen Klang verwöhrt.

Jedoch hat der Chor mehr zu bieten als moderne Werke. Clemens König weist darauf hin, das "Taktvoll" sich weiterhin aus dem umfassenden reichhaltigen Reservoir der 500-jährigen Chorliteratur bedienen werde. So wird der nächste Auftritt eine Begegnung mit der Opernwelt.

Nach der Pause übernahm Tango Five die Bühne und zeigten ihr Kinder- und Familienprogramm "Piccolino". Sie nehmen die Zuhörer mit auf eine musikalische Weltreise, die mit abwechslungsreichen Kompositionen und einer gehörigen Portion Humor gewürzt war.